



Liebe Leser,

unser Newsletter hat erfreulicherweise mittlerweile eine starke Reichweite über Sachsen-Anhalt hinaus. Daher werden ab diesem Newsletter auch jene Ausschreibungen und Wettbewerbe aufgeführt, die nur in einzelnen Bundesländern zum Tragen kommen. Bereits in dieser Ausgabe werden Ihnen verschiedene landesweite Ausschreibungen vorgestellt.

Viel Freude beim Lesen wünscht

Friederike Vorhof

Dieser Newsletter kann mit einer E-Mail an info@resonanzboden.global abonniert werden.

Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ 2017

Auch in diesem Jahr werden durch die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank innovative Projekte und Unternehmungen gefördert, die die Vorteile von Offenheit und Toleranz nutzen und auf diese Weise einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten.

Hierbei spielen bspw. die Themen Migration, Digitalisierung, Globalisierung, Entwicklungshilfe oder Umweltschutz eine zentrale Rolle.

Deutschlandweit tätige Unternehmen und Start Ups, Social Entrepreneure, Gründer, Projektentwickler, Kunst- und Kultureinrichtungen, Universitäten, soziale und kirchliche Einrichtungen, Initiativen, Vereine, Verbände, Genossenschaften sowie private Initiatoren unter können sich bis zum 03. April 2017 bewerben.

Weitere Infos finden Sie [hier](#) und [hier](#).

Berlin: Förderprogramm „Kinder- und Jugendengagement in Deutschland“ der Kreuzberger Kinderstiftung

Die Kreuzberger Kinderstiftung fördert mit ihrem Programm „[Kinder- und Jugendengagement in Deutschland](#)“ Projekte, in denen Kinder und Jugendliche dazu ermutigt werden, an der Gesellschaft aktiv teilzunehmen und sich für sowohl interkulturellen Austausch als auch Engagement einsetzen.

Anträge können bis zum 10. März 2017 gestellt werden.

DGB Bezirk Berlin-Brandenburg: Band für Mut und Verständigung

Der DGB Bezirk Berlin-Brandenburg möchte mit dem [Band für Mut und Verständigung 2017](#) Zivilcourage würdigen.

Einzelpersonen, Gruppen und Initiativen aus Berlin und Brandenburg, die dich gegen rassistische Diskriminierung und Gewalt und für ein friedliches Miteinander engagieren, können bis zum 01. März 2017 vorgeschlagen werden.

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz: Förderprogramm „Soziale Stadt“

Das [Förderprogramm „Soziale Stadt“](#) des Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wird finanziell um etwa 6 Mio. Euro auf insgesamt 28 Mio. Euro aufgestockt. Damit sollen auch in Zukunft der soziale Zusammenhalt gestärkt und sowohl die Infrastruktur als auch das Wohnumfeld verbessert werden.

Bewerben können sich hessische Städte und Gemeinden bis zum 30. April 2017.

Niedersachsen: Förderaufruf im Programm FIFA

Im Rahmen des Förderprogramms [„Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt“](#) (FIFA) fördert das niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Bildungsträger, die Projekte im Bereich „Geflüchtete Frauen und Migrantinnen“ umsetzen wollen. Bewerbungen sind bis zum 28. April möglich.

Niedersachsen: Wiedereröffnung der Landeszentrale für politische Bildung

Im Januar 2017 wurde die [Landeszentrale für politische Bildung in Niedersachsen](#) wiedereröffnet. Unter dem Motto „Demokratie beginnt mit dir“ soll ein kreativer Ort der Demokratie und eine Ideenwerkstatt für mehr Engagement und Teilhabe entstehen. Diese Zentrale wird in Zukunft jährlich mit 870.000 Euro gefördert.

Resonanzboden// House of Resources Magdeburg

Antragswerkstätten zur Mikroprojektförderung

Die Teilnahme an der Antragswerkstatt ist die **Voraussetzung für die Beantragung eines Mikroprojektes** bei Resonanzboden. Bei der Antragswerkstatt erhalten Sie Informationen zu den Förderbedingungen und können sich zu Ihrer Projektidee beraten lassen. Die **verbindliche** Anmeldung erfolgt online auf unserer [Webseite](#). Wir kümmern uns auch um Sprachmittler, die die Teilnehmer der Werkstatt begleiten.

Ohne Anmeldungen findet die Antragswerkstatt nicht statt.

Die kommenden Termine:

- 22. März 2017 (Anmeldeschluss: 15. März 2017)
- 19. April 2017 (Anmeldeschluss: 12. April 2017)
- 24. Mai 2017 (Anmeldeschluss: 17. Mai 2017)

Jeweils 17:00 bis 19:00 Uhr

Ort:

.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V.
Brandenburger Straße 9 | 39104 Magdeburg
2. Etage, Raum 2.12

Veranstaltungen

Newroz 2017 - Das Teilhabe-Festival vom 22. bis 25. März 2017

Dieses traditionelle Neujahrsfest der Völker des Nahen Ostens ist seit einem Vierteljahrhundert nun auch in Sachsen-Anhalt fester Bestandteil des Kulturkalenders: Kurd*innen, Iraner*innen, Afghan*innen, Usbek*innen, Aserbajdschaner*innen trugen dieses Kulturgut mit in ihre neue Heimat, doch meist von der Mehrheitsgesellschaft unbemerkt. Wir möchten 2017 alteingesessene und zugezogene Menschen in Sachsen-Anhalt zusammenbringen und das NEWROZ 2017 zu einem selbstgestalteten Fest der Kultur und Bildung für ALLE machen. Wir haben das Festival geöffnet in mehreren Dimensionen: Thematisch geht es weit über Newroz hinaus, zeitlich dehnen sich die Teilhabe-Festival-Module auf eine Festwoche aus und wir öffnen uns in die Stadt hinein durch unterschiedliche Spielorte.

Nähere Informationen auf der Webseite des Projektes [Eigene Spuren suchen](#)

Das Newroz-Fest 2017 ist eine Kooperationsveranstaltung der Projekte „Resonanzboden“, „Eigene Spuren suchen“ und „Kiezrebellion“ (.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V.) mit dem Institut für Caucasia-, Tatarica- und Turkestan-Studien (ICATAT e.V.), LAMSA e.V. und AGSA e.V.



Das Projekt „Resonanzboden“ wird gefördert durch das Bundesministerium des Inneren im Rahmen des Bundesmodellprojektes „House of Resources“.

.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V.
Brandenburger Str. 9
39104 Magdeburg
Ansprechperson: Antonia Kern
Geschäftsführer: Axel Schneider
Vorstandsvorsitzende: Katrin Brademann
VR 11087 AG Stendal

Redaktion: Friederike Vorhof, Antonia Kern
Email: resonanzboden@lkj-sachsen-anhalt.de
Telefon: 0391 – 244 51 77
www.resonanzboden.global

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft



Landesvereinigung
kulturelle Kinder-
und Jugendbildung
Sachsen-Anhalt e.V.

In Kooperation mit

